

Tödlicher Arbeitsunfall: 49-Jähriger in Bremer Stahlbetrieb erschlagen

Ein 49-jähriger Schweißer starb in Bremen, als ein schwerer Schweißstisch während der Arbeiten umkippte. Ermittlungen laufen.



Bremer Stadtteil Vegesack, Deutschland - Im Bremer Stadtteil Vegesack kam es am 17. Juni 2025 zu einem tragischen Arbeitsunfall, der einen 49-jährigen Schweißer das Leben kostete. Während er in einem Stahlbetrieb tätig war, stürzte ein tonnenschwerer Schweißstisch auf ihn, was zu schweren Verletzungen führte. Trotz sofortiger Rettungsversuche erlag der Mann noch vor Ort seinen Verletzungen, wie **NDR** berichtet.

Der Unfall ereignete sich am Vormittag, als das Unglück plötzlich eintrat, während der Mann mit seinen Schweißarbeiten beschäftigt war. Die genauen Umstände, die zum Umkippen des Schweißstisches führten, sind noch unklar. In einer ersten Reaktion griffen Notfallseelsorger ein, um die Kollegen des

Verstorbenen zu betreuen. Auch die Kriminalpolizei und die Gewerbeaufsicht haben Ermittlungen begonnen, um die Ursache des tragischen Vorfalls zu ermitteln, wie auch ein Artikel auf **Stern** feststellt.

Statistiken zu Arbeitsunfällen

Details	
Ort	Bremer Stadtteil Vegesack, Deutschland
Quellen	• www.ndr.de • www.stern.de • arbeitsunfall113.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net